Onlinestudie zur Rolle von Tattoos bei der Wiederaneignung des eigenen Körpers von queeren Personen

3. Oktober 2024
Uns hat folgende Anfrage erreicht, die wir gerne mit euch Teilen wollen:

****

Hallo,

mein Name ist Julia Heinrich (sie/ihr), und ich studiere derzeit Psychologie im Master an der Universität Frankfurt am Main. Für meine Masterarbeit untersuche ich die Rolle von Tattoos bei der körperlichen Wiederaneignung von queeren Personen.

Meine Hypothese ist, dass queere Körper in einer hetero- und cisnormativ geprägten Gesellschaft häufig fremdbestimmt werden. Tattoos könnten für queere Menschen ein kraftvolles Mittel sein, um ihren Körper als Akt der Selbstbestimmung zurückzuerobern. Da ich selbst queer bin, ist es mir ein besonderes Anliegen, queere Themen in der psychologischen Forschung stärker zu repräsentieren.

Aktuell suche ich für meine Online-Studie Teilnehmende, die queer und tätowiert sind.
Der Link zur Umfrage lautet:

****

Hinweis des TransMann e.V.:
Der Verein hat bei den geteilten Studien/Umfragen keinen Einfluss auf den Aufbau und die darin gestellten Fragen.
*Bei Kritik oder Feedback an der Studie bitten wir, die Autor*innen der Studie direkt zu kontaktieren.*